

# Strohalm-Mikado

5

-das bekannte Geschicklichkeitsspiel mit Alltagsmaterial gespielt-

Material: lange Strohhalme

Das Mikado mit langen Strohhalmen fördert

- Fingermotorik (isolierte Bewegungen)
- Feinmotorische Geschicklichkeit
- Beidhändige Koordination
- Kraftdosierung
- Konzentration
- Raum-Lage-Wahrnehmung, Räumliche Beziehungen



Verschiedenfarbig lange Strohhalme werden mit zwei Händen gebündelt, durch leichtes Verdrehen aufgefächert und auf dem Boden (fester Untergrund) fallen gelassen.



Die Strohhalme werden aufgenommen:

- „einsame“ Halme einfach hochnehmen;
- mehrere Halme, die nebeneinander liegen vorsichtig wegrollen;
- freier Strohalm, der zwischen anderen liegt, herausziehen;
- Strohalm aufstellen, indem man vorsichtig auf ein Ende drückt (Strohhalme, die nur mit einem Ende den Boden berühren); > bitte nicht „zerquetschen“ ;-)
- Aufliegende Strohhalme werden gleichzeitig an beiden Enden berührt und hochgehoben.

Gespielt wird nach den bekannten Spielregeln:  
Wackelt ein Strohalm oder wird die Position eines Strohhalmes verändert, ist das nächste Kind dran.



Idee von: Manu Rösner (Motopädin)